

Vorbereitungstage mit Sprachanimation und Orientierung vor Ort im Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“



Vorbereitungstage mit Sprachanimation und Orientierung vor Ort finden am Anfang jedes Praktikums, das über das Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“ von Tandem gefördert wird, bei der aufnehmenden Einrichtung statt. Diese Tage vor Ort sollen den Praktikant/-innen helfen, sich in der neuen Umgebung einzuleben, zu integrieren und die Ansprechpartner/-innen sowie das Organisatorische kennenzulernen. Es wird empfohlen, dass die Anreise der Praktikant/-innen am Freitag erfolgt, damit die Vorbereitungstage an einem Wochenende stattfinden können.

Von Tandem ausgebildete und zertifizierte Sprachanimateur/-innen führen die Teilnehmer/-innen in die Sprache und Kultur des Partnerlandes ein, wobei sie den Praktikant/-innen sowohl wichtige Alltagswendungen als auch das fachliche Grundvokabular in spielerischer Form näher bringen. Der/die Sprachanimateur/-in wird von Tandem vermittelt und arbeitet auf Honorarbasis. Kosten für die Durchführung der Vorbereitungstage werden von Tandem übernommen. Er/sie kontaktiert im Vorfeld die aufnehmende und entsendende Einrichtung, um Absprachen bezüglich des Ablaufs der Vorbereitungstage zu treffen.

Sieben empfohlene Bestandteile der Vorbereitungstage:

- **Einführung** – Vorstellung des/der Sprachanimateur/-in, Vorstellung des Programms „Freiwillige Berufliche Praktika“ und von Tandem
- **„klassische“ Sprachanimation** – Grundvokabular, Begrüßung, Zahlen usw. (siehe unter www.sprachanimation.info)
- **Vermittlung von Fachwortschatz** (mittels Sprachanimation) – angepasst an die Branche und Sprachkenntnisse der Teilnehmer/-innen, das deutsch-tschechische Gedächtnisspiel PeXmory steht für sieben Branchen zur Verfügung.
- **Interkulturelles Lernen bzw. diversitätsbewusste Bildung** – Sensibilisierung auf das neue kulturelle Umfeld mittels Aktivitäten aus dem IKL- bzw. Diversitätsbereich, Schwerpunkt liegt auf der Reflexion der Aktivitäten.
- **Orientierung vor Ort** – Unterkunft der Praktikant/-innen, ÖPNV zur Einsatzstelle, Post, Geschäfte, Züge
- **Besichtigung der Einsatzstelle** – Kennenlernen des Arbeitsumfelds und der Kolleg/-innen, eventuell eine fachliche und sprachliche Einführung ins Praktikum
- **Zusammenfassung und Evaluation** – Auswertung der Vorbereitungstage, Verabschiedung

Sprachanimation ist eine unkonventionelle, kreative Methode mit dem Ziel, das Interesse am Nachbarland und seiner Sprache zu wecken, Grundlagen der Nachbarsprache spielerisch näher zu bringen und bereits erworbene Sprachkenntnisse zu vertiefen.

Um ein passendes Programm vorbereiten zu können, benötigt der/die Sprachanimateur/-in Informationen zu den Teilnehmer/-innen (Alter, Anzahl, Branche, Sprachkenntnisse, besonderer Förderbedarf) und zu den Erwartungen der beteiligten Einrichtungen. Die Vorbereitungstage werden im Nachhinein online von der auftraggebenden Einrichtung evaluiert.